

Fachliche Erweiterung Wirtschaft: Migration und Arbeitsmärkte

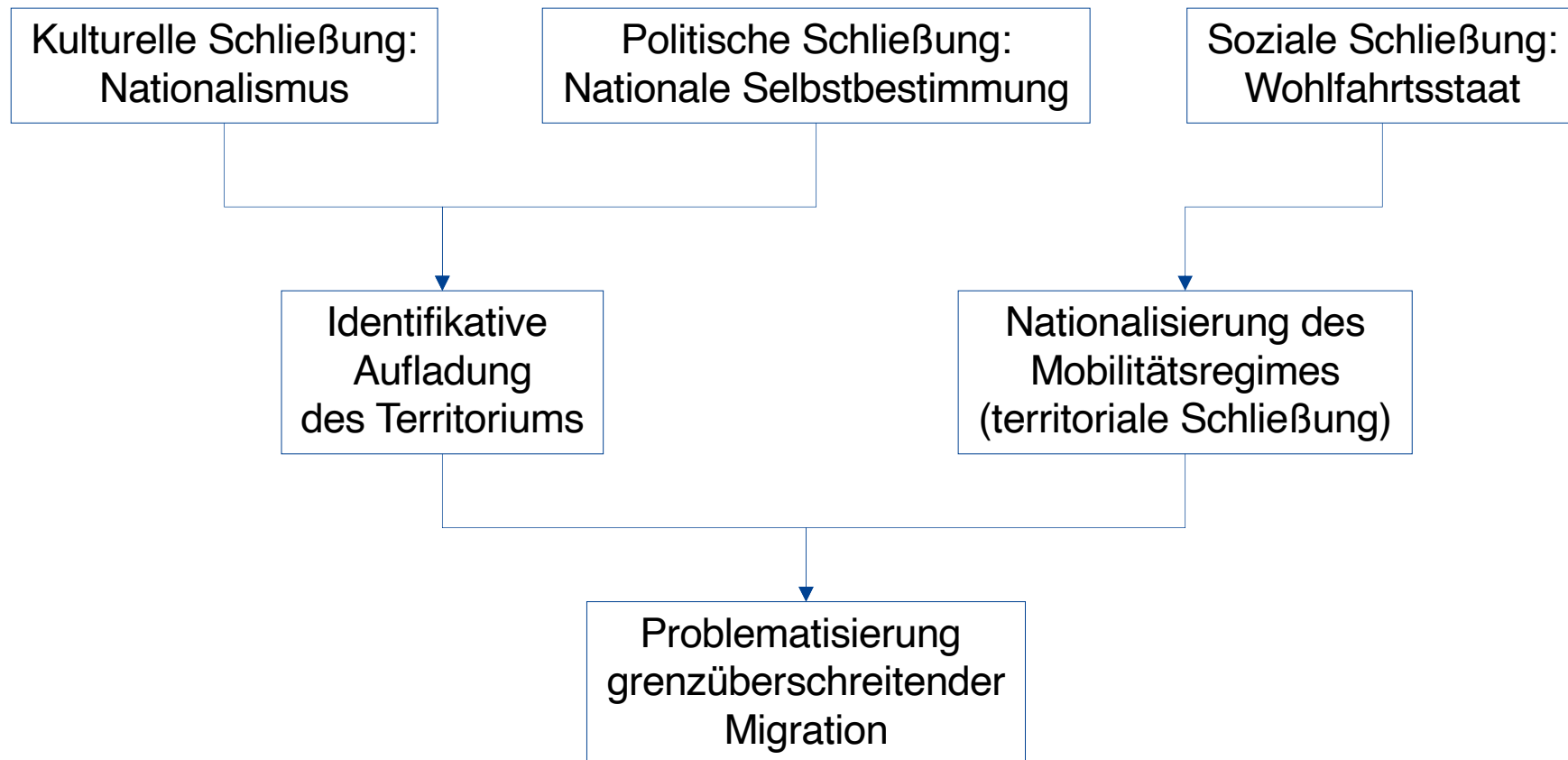
Prof. Dr. Pascal Goeke



Schulbücher

Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration (2015): **Schulbuchstudie Migration und Integration**.
Berlin. Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung.
https://narrt.eaBerlin.de/w/files/narrt/religionspaedagogik/studien/schulbuchstudie_migration_und_integration_09_03_2015.pdf

Nation und Migration – Schweiz



Reformulierung des Problems

Moderne Gesellschaften räumen Freiheitsrechten einen großen Vorrang ein. Die Forderung nach Integration steht diesem Ideal entgegen. Die Angst vor dem Fremden lässt die Forderung dennoch regelmässig erklingen.

Wird die Entfaltungs- und Freiheitsspur verfolgt, dann geht es um Inklusionschancen von Individuen. Da diese Inklusion in der Regel nicht von der Gesellschaft geregelt wird, sondern von Organisationen moderiert wird, geht es wesentlich um die formale Mitgliedschaft in Organisationen. Ungleichheiten zwischen Migrant:innen einerseits und Einheimischen andererseits werden in dem Maße begründungspflichtig, wie akzeptiert wird, dass Migrant:innen Teil des modernen Wohlfahrtsstaates sind.

Etappen der Didaktik/Pädagogik (D)

1970er Ausländerpädagogik im Horizont der Gastarbeit

1980er Interkulturelle Pädagogik & Differenzperspektive

1980er/1990er Antidiskriminierungspädagogik

1990er Pädagogik der Vielfalt

Aktuell *Diversity* Education: Repräsentation, Anerkennung und Wertschätzung, Vermeidung von Ausgrenzung

- Migration als Teil der Weltgeschichte, Erinnerungsgeschichte
- Migration als Normalfall

Methode

„Für die Untersuchung wurde eine diskursanalytische Herangehensweise gewählt, die nach der Produktion, Reproduktion und Vermittlung gesellschaftlich verfügbaren Wissens fragt.“

Diskurs

„Diskurs – so könnte eine vereinfachende Kurzdefinition lauten – meint in der *Archäologie des Wissens* demnach eine Praxis des Denkens, Schreibens, Sprechens und auch Handelns, die diejenigen Gegenstände von denen sie handelt, zugleich selbst systematisch hervorbringt. Diskurse folgen innerhalb bestimmter historischer Schnitte einem für sie spezifischen und sie von anderen unterscheidendem synchronen Set von Regularitäten, das bestimmt wie und was gedacht, geschrieben, gesprochen, gehandelt werden kann, was als wahr und was als falsch gilt.“ (Parr, 2008: 234)

Kontrollfragen

- (1) Welche Begriffe erscheinen zur Bezeichnung eines bestimmten Gegenstands angemessen?
- (2) Wo greifen Begriffe auf problematische und hierarchisierende Unterscheidungsverhältnisse zurück?
- (3) Wer beansprucht durch die Verwendung bestimmter Begriffe die Definitionsmacht über Gruppenzugehörigkeiten und damit auch über Ein- und Ausschlüsse?

Rahmungen

Migration. Eine neue große Herausforderung für die EU stellt der Zustrom Tausender afrikanischer Flüchtlinge dar, die jährlich nach Europa drängen. Von der wirtschaftlichen Not in ihren Heimatländern getrieben, versuchen sie auf abenteuerlichen Wegen Europa zu erreichen, um hier Arbeit und ein besseres Leben zu finden. Wie dem zunehmenden Flüchtlingsproblem am besten begegnet werden soll, darüber gehen die Meinungen auseinander. Inzwischen wurden auf EU-Ebene erste Strategien entwickelt, um der illegalen Migration Herr zu werden (SozBDB 2, 254).

Wanderung von Arbeitskräften: Die Globalisierung bringt es mit sich, dass auch Arbeitskräfte immer beweglicher werden. Bei ihnen gibt es weltweite Wanderbewegungen, vor allem aus den ärmeren Staaten Afrikas, Lateinamerikas und Asiens in die Industriestaaten des Nordens. Oft sind es gut ausgebildete Fachkräfte, die in die USA oder nach Europa auswandern, weil sie dort mehr verdienen. Sie schicken zwar Gelder an ihre Familien in den Heimatländern, fehlen dort aber für die nationale Entwicklung (SozSN 1, 95).

Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration (2015): **Schulbuchstudie Migration und Integration**. Berlin. Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung.

(https://narrt.eaberlin.de/w/files/narrt/religionspaedagogik/studien/schulbuchstudie_migration_und_integration_09_03_2015.pdf (12.5.2021), S.

Normen und Zielvorstellungen

Integration schafft die Voraussetzung für ein zukunftsfähiges und friedliches Zusammenleben von Menschen verschiedenster Herkunft. Integration ist ein kontinuierlicher, gegenseitiger Prozess, den alle Beteiligten wollen und unterstützen müssen, wenn er funktionieren soll. Hilfestellungen zur Unterstützung der Integrationsbemühungen sind vonseiten der Politik erforderlich. Gefragt sind aber vor allem Eigeninitiative und Eigenverantwortung. Das Erlernen der deutschen Sprache als „Schlüssel“ zur Kultur und Mentalität unseres Landes ist dabei die wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreiche Integration (SozBAY 2 und SozBAY 3, 173).

„Wann ist jemand in die (deutsche) Gesellschaft integriert?“

- wenn sie einen guten Schulabschluss hat
- wenn sie gut Deutsch spricht
- wenn sie vorwiegend deutsche Freunde hat
- wenn sie so lebt wie die Deutschen
- wenn sie sich kleidet wie die Deutschen
- wenn ihre Kinder nur noch Deutsch sprechen
- wenn sie die deutschen Feste feiert
- wenn sie von den Deutschen anerkannt wird
- wenn sie von den deutschen Nachbarn zum Kaffee eingeladen wird
- wenn sie so denkt wie die Deutschen

Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration (2015): **Schulbuchstudie Migration und Integration**. Berlin. Georg-Eckert-Institut – Leibniz-Institut für internationale Schulbuchforschung.

(https://narrt.eaberlin.de/w/files/narrt/religionspaedagogik/studien/schulbuchstudie_migration_und_integration_09_03_2015.pdf (12.5.2021), S. 26f.

Gruppenarbeit, ca. 10 Minuten

- Lesen Sie die Schulbuchstudie zunächst quer, konzentrieren Sie sich sodann auf die Methode und die Ergebnisse für das Fach Geographie (Erdkunde, da für Deutschland)
- Untersuchen Sie mit der Methode ein österreichisches Schulbuch Ihrer Wahl und seien Sie in der Lage, die Ergebnisse in einer kompensierten Form, z.B. auf einer Folie, in der Sitzung vorzustellen.

- Diskutieren Sie in 3er-Gruppen Ihre Ergebnisse, sodass sie diese vorstellen können

Fallbeispiel: Schulbuch Philosophie

WDR Wetter Verkehr im WDR st

Nachrichten Sport Wissen Verbraucher Kultur Unterhaltung

Nach Rassismus-Vorwurf: Ministerium bemängelt Schulbuch als diskriminierend

Stand: 14.02.2022, 20:12 Uhr

Für das Schulministerium ist ein Fallbeispiel aus einem Philosophie-Buch für die Oberstufe diskriminierend. Der Verlag will das Buch überarbeiten. Diskutiert wurde der Fall an einem Gymnasium in Siegburg.

Ein Sturm der Entrüstung ist über das "Gymnasium Siegburg Alleestraße" hinweggefegt. Auslöser war eine Philosophiestunde in der Oberstufe mit folgender Aufgabe aus dem Buch "Zugänge zur Philosophie": "Ein türkischer Familienvater in Deutschland verheiratet seine Tochter ohne deren Einverständnis mit dem Sohn seines Bruders, um diesem eine Aufenthaltserlaubnis für Deutschland und damit eine Existenz zu sichern. Besprich die Situation mit deiner/m Tischnachbarin/Tischnachbarn. Welche Konflikte seht ihr darin?"

Türkischstämmige Eltern sehen darin eine klischeehafte Darstellung. Sie seien fassungslos, dass die Aufgabe so gestellt worden sei, schrieb die Föderation Türkischer Elternvereine in NRW in einem offenen Brief an Schulministerin Yvonne Gebauer (FDP). Eine solche Art von Unterricht trage dazu bei, dass Klischees in den Köpfen der Schülerinnen und Schüler verfestigt würden. Ali Sak von der Föderation sagte am Montag dem WDR: "Egal in welchem

„Ein türkischer Familienvater in Deutschland verheiratet seine Tochter ohne deren Einverständnis mit dem Sohn seines Bruders, um diesem eine Aufenthaltserlaubnis für Deutschland und damit eine Existenz zu sichern. Besprich die Situation mit deiner/m Tischnachbarin/Tischnachbarn. Welche Konflikte seht ihr darin?“